

# Chaos und keine Regeln/Konsequenzen an Schule

Beitrag von „plattypus“ vom 16. März 2018 10:40

## [Zitat von Marta1983](#)

Dadurch kommen die Leute mal, dann wieder nicht. An manchen Tagen waren bei mir und bei Kollegen nur 30% der Leute anwesend. Aber wenn die dann „krank“ auf das Entschuldigungsformular schreiben, ist das ok... Aber für mich und für die Leute, die jeden Tag da sind und diszipliniert sind, ist das supernervig.

Wenn man es jetzt drauf anlegt, könnte man folgende Dinge tun:

- Die Leute, die unentschuldigt fehlen, bekommen für die sonstige Mitarbeit eine 6.
- Klausuren werden nur noch ohne Vorankündigung geschrieben. Wer dann nachträglich nur so ein wachswiches Entschuldigungsformular mit "krank" mitbringt, darf nicht nachschreiben und bekommt für die Klausur ebenfalls eine 6.

Am Ende des Schuljahrs regelt sich das dann über die Noten und die Versetzung bzw. Nicht-Versetzung dann von ganz alleine. Brauchst allerdings noch 2 Kollegen, die mitziehen. Dann gibt es auf den Zeugnissen gesammelte 5er.

Und ja, bei uns schreibt die erste Mahnung auch der Klassenlehrer und da steht dann auch gleich drin die Androhung: "Wer mehr als 20 Stunden7Monat unentschuldigt fehlt, kann nach §53 Schul-Gesetz rausgeworfen werden." Außerdem setzt bei uns der Klassenlehrer die Attestpflicht fest. Wenn es dem also zu bunt wird, braucht der diese wachswichen Entschuldigungen gar nicht mehr zu akzeptieren. Die zweite Mahnung kommt dann vom Schulleiter. Hilft auch die nicht, gibt es ein persönliches Gespräch beim Chef und wenn auch das nicht fruchtet, ist Abflug angesagt.